

NOMINIERUNGSVERFAHREN
FÜR DIE WAGC IN TOKYO 2019
– TRAMPOLINTURNEN –

Die World Age Group Competition finden vom 05.12.-08.12.2019 in Tokyo (JPN) statt.

Das Wettkampfformat der WAGC:

- Qualifikation Einzel (Junioren/ Juniorinnen), AK 11-12, 13-14, 15-16, 17-21
4 Starter/innen pro AK und Geschlecht
- Qualifikation Synchron (Junioren/ Juniorinnen), AK 11-12, 13-14, 15-16, 17-21
2 Paare pro AK und Geschlecht, welche aus den Einzelstartern/innen gebildet werden
- Finale Einzel (Junioren/ Juniorinnen) – je AK 8 besten Athleten/innen
- Synchronfinale (Junioren/ Juniorinnen) – je AK 8 besten Paare

A) Zielstellungen

Das Nominierungsverfahren für die WAGC 2019 hat folgende Zielstellungen:

1. Erreichen Finalleistungen im (Einzel).
2. Heranführung von Junioren und Juniorinnen an die internationalen Spitzenleistungen

B) Nominierungswettkämpfe

Alle Nominierungswettkämpfe sind vollständig, gemäß den Vorgaben, mit Pflicht und Kür zu absolvieren.

1. 30.03.2019 Saar Trophy in Saarbrücken (keine 2. Kür bei Nichterreichen des Finales)
2. 14.06.2019 Qualifikationwettkampf in Cottbus (1 Pflicht und 2 Kür)
3. 15.06.2019 Gym City Open in Cottbus (keine 2. Kür bei Nichterreichen des Finales)
4. 07.09.2019 Kiepenkerl Cup in Nottuln (keine 2. Kür bei Nichterreichen des Finales)

C) Mindestanforderungen

1. Der Kombiwert (H+ToF) muss einmal in einer Pflicht (WAGC Regeln, **AK 17-21 SW**) mit dem dazugehörigen Endwert im gleichen Wettkampf erreicht werden um in der Rangfolge geführt zu werden.
2. Der Kombiwert (H+ToF) muss einmal in einer Kür mit dem dazugehörigen Endwert im gleichen Wettkampf erreicht werden um in der Rangfolge geführt zu werden.
3. Es gehen 2 x Pflicht und 2 x Kür in die Rangfolge ein.
4. Der Schwierigkeitsgrad wird anhand der WAGC Regeln berechnet.

Achtung: ab 01.01.2019 gelten die neuen Pflichtübungen der WAGC und sind verbindlich für die Qualifikation. Pflicht SW ist ein jeweiliger Mindestwert.

Tabelle der Mindestanforderungen

weiblich	in	Pflicht	Kombiwert	Endwert	Kür	weiblich	in	Kombiwert	Endwert
Jahrgang	2019		H+ToF			Jahrgang	2019	H+ToF	
	Alter						Alter		
2008	11	W11	31,6	41,1		2008	11	29,6	47,1
2007	12	W11	32	41,5		2007	12	29,8	47,3
2006	13	W13	31,6	41,1		2006	13	30	47,8
2005	14	W13	32	41,5		2005	14	30,2	48,2
2004	15	W15	32,2	41,7		2004	15	30,4	48,6
2003	16	W15	32,6	42,1		2003	16	30,5	49,2
2002	17	1,2	32,6	43,3		2002	17	30,8	49,8
2001	18	1,5	33	44		2001	18	31,1	50,8
2000	19	1,8	33,4	44,7		2000	19	31,4	51,5
1999	20	2	33,8	45,3		1999	20	31,5	51,8
1998	21	2,2	34	45,7		1998	21	31,6	52,1

männlich	in	Pflicht	Kombiwert	Endwert	Kür	männlich	in	Kombiwert	Endwert
Jahrgang	2019		H+ToF			Jahrgang	2019	H+ToF	
	Alter						Alter		
2008	11	W11	31,4	40,9		2008	11	29,4	46,9
2007	12	W11	31,8	41,3		2007	12	29,4	46,9
2006	13	W13	32	41,5		2006	13	30,4	48,2
2005	14	W13	32,6	42,1		2005	14	30,8	48,9
2004	15	W15	33,4	42,9		2004	15	31	49,8
2003	16	W15	34,2	43,7		2003	16	31,2	52
2002	17	1,5	34,2	45,2		2002	17	31,6	53,4
2001	18	1,8	34,6	45,9		2001	18	32	54,5
2000	19	2,1	35	46,6		2000	19	32,4	55,4
1999	20	2,4	35,4	47,3		1999	20	32,8	56,3
1998	21	2,6	35,8	47,9		1998	21	33	56,8

D) Nominierungsinhalte / Schrittfolge

1. Einmaliger Nachweis der Mindestanforderung!
2. Rangfolge anhand des Gesamtwertes aus den 2 besten Pflichtübungen und 2 besten Kürübungen.
3. Bei Gleichheit der Rangfolgepunktzahl entscheidet der beste Kürwert.

E) Weitere Festlegungen

- Die Nominierung der WAGC-Delegation wird durch den Lenkungsstab auf Vorschlag des Bundeshonorartrainers Nachwuchs vorgenommen.
- Es muss eine schriftliche Anmeldung mit dem vollständig ausgefüllten Formular in elektronischer Form an den Bundeshonorartrainer Nachwuchs bis zum **10.02.2019** erfolgen.
- Mit der Meldung wird eine Gebühr von 100€ fällig. (Voraussichtlich Anmeldung über Gymnet)
- Synchronpaare werden aus den Einzelstärtern gebildet.
- Es werden bis zu 4 Athleten/innen (männlich und weiblich) je AK nominiert, sofern sie die Mindestkriterien erfüllt haben.

- Das Betreuersteam wird auf Vorschlag des Bundeshonorartrainer Nachwuchs vom Lenkungsstab nominiert.
- Aufgrund besonderer Umstände in der UWV und/oder am WK-Ort (Krankheit, Verletzung, Leistungsabfall u.a.) können Veränderungen in der Nominierung durch den Bundeshonorartrainer Nachwuchs in Abstimmung mit dem Sportdirektor vorgenommen werden.
- Über Ausnahmeregelungen entscheidet der Lenkungsstab.
- Bei einer Nominierung kommt es zu einem Eigenanteil an den Kosten.
Diese betragen ca. 2700€ pro Teilnehmer.
- Athleten, wie auch das Trainerteam müssen an folgenden Terminen uneingeschränkt teilnehmen.

24. – 27.10.2019	LG
25. – 29.11.2019	UWV
29.11. – 09.12.2019	WAGC

Frankfurt am Main, 09.10.2018